

Fußball in Zahlen

KREISKLASSE NORDWEST

VfR Foret – FC Langweid	1:3
SSV Margertshausen – VfL Westendorf	2:1
Neumünster – Lützelburg	3:2
SV Adelsried – TSV Fischach	1:2
TSV Herbertshofen – TSV Täferlingen	3:3
FC Horgau – SV Ehingen/Ortlfingen	5:0
TSV Diedorf – Auerbach-Str.	4:1

1. TSV Diedorf	21	17	2	2	71:21	53
2. Margertsh.	21	15	1	5	65:27	46
3. Neumünster	21	13	5	3	53:37	44
4. Herbertshf.	21	11	4	6	53:39	37
5. FC Horgau	21	11	3	7	48:37	36
6. Langweid	21	10	6	5	38:38	36
7. Ehingen/O.	21	7	5	9	43:48	26
8. VfR Foret	21	6	8	7	46:53	26
9. Fischach	21	5	10	6	38:45	25
10. Auerbach	21	6	4	11	29:40	22
11. Täferlingen	21	5	4	12	37:47	19
12. Lützelburg	21	5	4	12	36:56	19
13. Westendorf	21	3	2	16	21:60	11
14. Adelsried	21	2	4	15	33:63	10

So geht es weiter: SV Adelsried – Neumünster • TSV Fischach – TSV Herbertshofen • VfL Westendorf – TSV Lützelburg • FC Langweid – SSV Margertshausen • SpVgg Auerbach-Streitheim – VfR Foret • SV Ehingen/Ortlfingen – TSV Diedorf • TSV Täferlingen – FC Horgau

KREISKLASSE NEUBURG

SC Rohrenfels – Unterstall-Joshofen	3:2
SV Waidhofen – SV Straß	3:2
FC Rennertshofen – VfR Neuburg II	3:1
FC Zell/Bruck – FC Ehekirchen	1:3
SV Holzheim/Neuburg – FC Illdorf	1:5
SV Baar – SV Feldheim	2:0
Oberhausen – Türk. Schrobhausen	2:2

1. Ehekirchen	21	18	2	1	57:12	56
2. Rohrenfels	21	12	4	5	50:32	40
3. T. Schrobhs.	21	11	7	3	56:40	40
4. Zell/Bruck	21	11	3	7	46:34	36
5. Rennertsh.	21	10	5	6	43:32	35
6. Unter.-Josh.	21	9	4	8	41:38	31
7. Waidhofen	21	9	3	9	39:42	30
8. SV Straß	21	7	6	8	56:52	27
9. SV Baar	21	7	5	9	35:37	26
10. Oberhausen	21	7	3	11	30:44	24
11. FC Illdorf	21	6	4	11	35:44	22
12. SV Feldheim	21	6	4	11	28:42	22
13. Holz./Neub.	21	3	3	15	25:49	12
14. Neuburg II	21	3	3	15	16:59	12

KREISKLASSE AICHACH

FC Affing II – TSV Gersthofen II	0:1
SC Griesbeckerzell – Gebenh.-Anwalt.	6:1
TSV Rehling – TSV Inchenhofen	0:4
SSV Alsmoos-Petersdorf – TSV Dasing	ausgef.
TSV Hollenbach – SC Oberembach	0:0
TSV Schiltberg – FC Gundelsdorf	0:0

1. G'zell	19	15	2	2	54:21	47
2. Inchenhofen	19	14	4	1	62:22	46
3. O'embach	20	11	6	3	51:32	39
4. Gersthofen II	19	10	6	3	40:29	36
5. Gebenh.-An.	19	7	5	7	38:39	26
6. Schiltberg	19	6	8	5	35:37	26
7. Hollenbach	20	5	6	9	30:32	21
8. TSV Dasing	19	6	3	10	37:45	21
9. BC Aresing	19	5	5	9	23:40	20
10. TSV Rehling	19	6	1	12	32:50	19
11. FC Affing II	20	4	6	10	31:39	18
12. Alsmoos	19	3	5	11	24:44	14
13. Gundelsdorf	19	1	7	11	21:48	10

So geht es weiter: SSV Alsmoos-Petersdorf – FC Affing II • TSV Dasing – TSV Hollenbach • TSV Inchenhofen – TSV Gersthofen II • DJK Gebenhofen-Anwalt – TSV Rehling • FC Gundelsdorf – SC Griesbeckerzell • BC Aresing – TSV Schiltberg

KREISKLASSE NORD 2

TSV Bissingen – TSV Monheim	6:1
TSV Pfaffenhofen – TSV Unterthürheim	3:2
FSV Buchdorf – SV Egelstetten	0:3
TSV Gundelsheim – FC Mertingen	3:3
TSV Bäumenheim – SV Wortelstetten	3:3
FSV Flotzheim – BSC Unterglauheim	5:0
SC Tapfheim – TSV Wertingen II	3:1

1. Bissingen	21	15	4	2	70:30	49
2. Egelstetten	21	12	4	5	51:32	40
3. U'thürheim	21	11	4	6	46:20	37
4. Flotzheim	21	10	6	5	50:27	36
5. Pfaffenhofen	21	9	6	6	41:34	33
6. SC Tapfheim	21	9	6	6	35:28	33
7. Wertingen II	21	7	6	8	38:49	27
8. Monheim	21	6	9	6	34:45	27
9. Bäumenheim	21	5	8	8	36:53	23
10. Gundelsheim	21	6	5	10	34:53	23
11. Mertingen	21	6	4	11	45:59	22
12. Buchdorf	21	5	5	11	42:58	20
13. Wortelstetten	21	5	4	12	32:41	19
14. U'glauheim	21	2	7	12	25:50	13

B-KLASSE NORDWEST

TSV Steppach – FC Emersacker	5:1
SC Biberbach II – Hainhofer SV	3:2
SV Cosmos Aystetten II – SV Erlingen	2:6
TSV Welden II – SV Gessertshausen	0:3
FC Reutern – Batzenhofen/Hirb.	0:1
SV Nordendorf – SV Stettenhofen	2:4

1. Stettenhofen	20	14	3	3	74:39	45
2. Gablingen	19	13	3	3	70:21	42
3. Steppach	19	13	3	3	62:27	42
4. Gessertsh.	20	13	3	4	59:30	42
5. Nordendorf	19	10	4	5	43:34	34
6. Hainhofer SV	20	9	3	8	41:36	30
7. FC Reutern	19	8	4	7	44:45	28
8. Batzenhf./H.	19	7	2	10	37:44	23
9. Welden II	19	6	2	11	36:62	20
10. Biberbach II	19	5	3	11	34:46	18
11. SV Erlingen	20	5	3	12	24:52	18
12. Emersacker	19	3	2	14	25:61	11
13. Aystetten II	18	0	3	15	28:80	3

So geht es weiter: Steppach – SV Gablingen • Emersacker – SV Nordendorf • Hainhofer – Reutern • SV Gessertshausen – Biberbach II • SV Erlingen – Welden II • Stettenhofen – Aystetten II

Steilvorlage nicht genutzt

Bezirksliga Nord TSV Meitingen muss sich gegen Lechhausen mit 2:2-Unentschieden begnügen

VON KLAUS HEICHELE

Meitingen Es hätte getrost noch etwas mehr sein dürfen! Das 2:2-Remis des TSV Meitingen gegen Lechhausen ist zwar, zugegeben, kein wirklicher Beinbruch, doch hätten die Hausherrn vorzeitig für klare Verhältnisse im Kampf um Platz sieben in der Bezirksliga Nord sorgen können. Schließlich lieferten sämtliche direkte Konkurrenten mit ihren Resultaten eine Steilvorlage, die der TSV nicht nutzen konnte.

Florian Steppich setzte mit einem glasharten Freistoß aus über 30 Metern Entfernung zu Beginn eine erste Duftmarke. Gästekeeper Peter Kluba konnte das Geschoss nur mit allergrößter Mühe entschärfen (3.). Dann legten die Künstler beider Teams eine lange Verschnaufpause auf dem feinen Meitingen Grün ein. Vor den Toren ereignete sich herzlich wenig. Marv Osmans Versuch aus der zweiten Reihe beendete dann endlich die Ruhe vor den Toren (32.).

Es folgten schließlich noch zwei Szenen vor der Pause, die für Zündstoff sorgten. Als die DJK im eigenen Strafraum einen Freistoß ausführte, spritzte Ali Dabestani dazwischen und traf ins leere Tor. Die Geste von Schiedsrichter Katharina Meier ließ den TSV-Tross jubeln. Nach Protesten einiger DJK-Spieler sowie Rücksprache mit ihrem Assistenten erkannte sie den Treffer schließlich doch nicht an (38.).

Kapitän Christoph Brückner muss verletzt ausscheiden

Die 1:0-Führung durch Dabestani war aber nur aufgeschoben und nicht aufgehoben – souverän traf der Toppotjäger vom Elfmeterpunkt aus (45.). Unbeschwerter Jubel darüber wollte bei den Hausherrn nicht ausbrechen, da der Treffer allzu teuer bezahlt werden musste: Nach dem vorausgegangenen Foulspiel – Keeper Kluba räumte Christoph Brückner im Strafraum ab – musste



Augen zu und durch! Arthur Fichtner (links) und Wolfgang Wippel vom TSV Meitingen mussten sich gegen die DJK Lechhausen mit einem Unentschieden zufriedengeben.

Foto: Karin Tautz

der TSV-Kapitän mit der Trage und Verdacht auf Rippenbruch vom Feld getragen werden.

Unmittelbar nach dem Seitenwechsel hätte Wolfgang Wippel die Weichen für einen TSV-Sieg stellen müssen. Sträflich alleingelassen verfehlte er nach einem Freistoß von Johannes Schlumberger den Ball um Zentimeter (48.). Es kam noch dicker für den TSV: Ersatzkapitän Florian Steppich entschuldigte sich sportlich fair nach einem Foul in der neutralen Zone beim Gegner. Die Gäste nutzten aber gedankenschnell die Überzahlsituation und kamen durch Florian Baumgartl zum Ausgleich (50.). Es folgte eine Serie vieler Möglichkeiten der Kowarz-Elf:

Ein Klasse-Kopfball von Denis Buja, Josef Sauler mit einem Volleysschuss und Philipp Körner aus der Distanz. Wie es geht, zeigte der beste DJK-Spieler, Florian Baumgartl. Weil er völlig unbedrängt Maß nehmen konnte, schoss er mit einem humorlosen 25-Strich die Gäste in Führung (57.). Sekunden später hatte diesmal der TSV Meitingen eine Antwort parat: Ali Dabestani legte mit Übersicht im Strafraum auf Reinhold Armbrust ab. Dieser traf zum erneuten Ausgleich (59.).

Eine erwartete Schlussoffensive der Hausherrn blieb zur Verwunderung der heimischen Fans dann aus. Zu wenig Laufbereitschaft und viel zu viele Unkonzentriertheiten

im Spielaufbau des TSV führten dazu, dass die aufopferungsvoll kämpfenden Gäste am Ende einen verdienten Zähler mit nach Hause nehmen konnten.

TSV Meitingen: Potnar, Wippel, Schlumberger, Winkler (60. Fichtner, Steppich, Brückner (46. Sauler), Armbrust, Osman (60. Wolf), Buja, Körner, Dabestani.

DJK Lechhausen: Kluba, Schollerer, Kurt R., Porst, Scholl, Szilagi, Baumgartl (90.+2. Yamann), Kurt G., Egger, Schwertlöcher, Cakici (83. Toksoy).

Tore: 1:0 Dabestani (45./Foulelfmeter), 1:1 Baumgartl (50.), 1:2 Baumgartl (57.), 2:2 Armbrust (59.). – **Schiedsrichterin:** Katharina Meier (SV Kicklingen-Fristingen). – **Zuschauer:** 230. – **Bes. Vorkommnisse:** keine.

Adelsried und Westendorf kaum mehr zu retten

Kreisklasse Nordwest Die beiden Kellerkinder müssen sich wohl mit dem Abstieg vertraut machen

Landkreis Augsburg Während sich das Spitzentrio TSV Diedorf (4:1 gegen Auerbach), SSV Margertshausen (2:1 gegen Westendorf) und SSV Neumünster (3:2 gegen Lützelburg) keine Blöße gab, dürfte für den SV Adelsried (1:2-Heimniederlage gegen TSV Fischach) und den VfL Westendorf der Abstieg kaum mehr zu vermeiden sein.

● **VfR Foret – FC Langweid 1:3** (1:2). Die Heimelf war im Lokald Derby von Beginn an dominant, klare Chancen wurden vergeben. In der 16. Minute erzielte Harun Seckin mit einem sehenswerten Seitfallzieher das 1:0. Der Ausgleich fiel durch einen Kopfballdreher von Orcun Özbiliker (21.). Eine Direktabnahme von Mutlu Aydin führte zum 1:2 (23.). In der 27. Minute wurde ein klarer Treffer durch Gökhan Seckin von Schiedsrichter Fahrmeier (SV Weiths) nicht anerkannt. Nach dem Seitenwechsel sahen die Zuschauer ein sehr schwaches Spiel. Es dauerte bis zur 75. Minute, ehe Cem Bekker mit einem Kontertor auf 1:3 erhöhen konnte. – **Reserven:** 2:7. – **Zuschauer:** 100. (mo)

● **FC Horgau – SV Ehingen/O. 5:0** (1:0). Mit einem ungefährdeten 5:0-Sieg schwimmen die Kleeblätler weiterhin auf der Erfolgswelle. Aus der Drehung heraus gelang Darius Ohnesorg bereits nach gut einer Viertelstunde das 1:0. Schöne Spielzüge der Platzherrn blieben vorerst ohne zählbaren Abschluss. Die Gäste, die vor und nach dem Seitenwechsel durch Norbert Weiser und Rainer Müller zu gefährlichen Chancen kamen, blieben unter ihrem Vorrundenniveau. Dagegen schraubten die Rothtaler mit zwei Doppelschlägen von Marco Steinle (56./57.) und Philipp Egle (83./85.) das Ergebnis auf 5:0. – **Reserven:** 1:2. – **Zuschauer:** 100. (mase)

● **SSV Margertshausen – VfL Westendorf 2:1** (1:0). In der ersten Hälfte hatte die Heimelf die Gäste fest im Griff. In einem zerfahrenen Spiel konnten Andreas Kranzfelder, Manuel Degenfelder und André Mayr jedoch gute Möglichkeiten nicht verwandeln. Es ist vor allem auch dem Westendorfer Torwart Rainer Kolb zu verdanken, dass die Gäste das 0:0 so lange halten konnten. In der 40. Minute erzielte Manuel Degenfelder mit einem 30-Meter-Schuss das 1:0. Auch in der zweiten Hälfte war der SSV das dominierende Team. Der Schiedsrichter erkannte ein klares Tor durch André

Mayr (50.) nicht an. Durch einen Konter (67.) kam Westendorf überraschend zum 1:1 durch Dominik Rauch. Der Westendorfer Marius Hummel sah die Gelb-Rote Karte. Im Gegenzug verweigerte der Schiedsrichter dem SSV einen klaren Foulelfmeter. Reinhold Liepert konnte Daniel Etzig nur per Foul stoppen, was mit der Ampelkarte bestraft wurde. Den fälligen Strafstoß verwandelte Manuel Degenfelder zum viel umjubelten Siegtreffer. – **Reserven:** 4:1. – **Zuschauer:** 200. (mba)

● **FC Horgau – SV Ehingen/O. 5:0** (1:0). Mit einem ungefährdeten 5:0-Sieg schwimmen die Kleeblätler weiterhin auf der Erfolgswelle. Aus der Drehung heraus gelang Darius Ohnesorg bereits nach gut einer Viertelstunde das 1:0. Schöne Spielzüge der Platzherrn blieben vorerst ohne zählbaren Abschluss. Die Gäste, die vor und nach dem Seitenwechsel durch Norbert Weiser und Rainer Müller zu gefährlichen Chancen kamen, blieben unter ihrem Vorrundenniveau. Dagegen schraubten die Rothtaler mit zwei Doppelschlägen von Marco Steinle (56./57.) und Philipp Egle (83./85.) das Ergebnis auf 5:0. – **Reserven:** 1:2. – **Zuschauer:** 100. (mase)

● **SV Adelsried – TSV Fischach 1:2** (1:1). Eine weitere Heimniederlage kassierte der SVA. Dabei startete die Heimelf furios, denn in der dritten Minute erzielte Michael Stegmüller die frühe Führung für sein Team. Mit dem Tor im Rücken bekam die Heimelf das Spiel aber nicht so in den Griff, um einen weiteren Treffer nachlegen zu können. So kamen die Gäste nach einem Patzer der Adelsrieder Abwehr (38.) durch Heiko Horter zum verdienten Aus-



Da konnte sich Herbertshofens Patrick Liepert (rechts) gegen Gegner (links Manuel Wieser) und Ball stemmen: Beide folgen sie mit dem Ball in den Herbertshofer Kasten zum 1:1.

Foto: Georg Fischer

gleich. Nach dem Seitenwechsel konnte sich keine der beiden Mannschaften klare Vorteile erspielen. Erst als sich die Heimelf durch eine Ampelkarte schwächte, gelang den Gästen durch Tobias Micheler der Siegtreffer (85.). Durch eine weitere Ampelkarte war der Holzwinkelelf auch in den letzten Minuten der Wind für einen Teilerfolg aus den Segeln genommen. – **Reserven:** 1:1. – **Zuschauer:** 100. (es)

● **SSV Neumünster – TSV Lützelburg 3:2** (1:0). Trotz zahlreicher verborgener Chancen im ersten Spielabschnitt konnte der SSV am Ende einen verdienten Sieg einfahren. Julian Joachim sorgte bereits nach zehn Minuten für die frühe 1:0-Führung. Trotz klarer Überlegenheit im ersten Abschnitt verpasste es die Heimelf, die Führung auszubauen. David Lörcher scheiterte zehn Minuten vor Pausenpfeiff mit einem Foulelfmeter an TSV-Keeper Bernd

Bachmann. Der TSV kam wacher aus der Kabine und setzte den SSV zunächst unter Druck. Sebastian Salingler gelang der zwischenzeitliche 1:1-Ausgleich (53.). Nach einem fulminanten Alleingang schloss Julian Joachim diesen mit dem 2:1 (65.) ab und brachte den SSV ins Spiel zurück. Tobias Lindenmayr erhöhte mit einem schönen Kopfballdreher auf 3:1 (82.), der 3:2-Anschlusstreffer durch Daniel Ciemala fiel kurz vor Spielende (87.). – **Reserven:** 0:1. – **Zuschauer:** 100. (thier)

● **TSV Diedorf – SpVgg Auerbach Streitheim 4:1** (3:0). Diedorf erwischte einen guten Start und konnte nach fünf Minuten mit 1:0 in Führung gehen. Torschütze war André Schäffner per Elfmeter. Auerbach hielt in der ersten Hälfte mit einem lauffintensiven Spiel dagegen, ohne sich jedoch echte Torchancen herauszuspielen. Lediglich ein direkter Eckball landete am

Fußball kompakt

KREISKLASSE AICHACH

Zweifelhaften Foulelfmeter zum Siegtreffer genutzt

● **FC Affing II – TSV Gersthofen II 0:1** (0:0). Eine bittere 0:1-Heimniederlage kassierte die zweite Garnitur des FC Affing. Unnötig deshalb, da der Strafstoß, der zum Siegtreffer der Gäste führte, aus Sicht der Heimelf völlig unberechtigt war. Marco Baur zeigte sich wenig beeindruckt und verwandelte den Elfmeter sicher zum 1:0. Zwei Minuten später bekam der FC Affing II einen Foulelfmeter, als Maxi Lehner gefoult wurde. Nikolaus Meier zeigte aber Nerven und trat den Foulelfmeter neben das Gersthofen Tor. – **Zuschauer:** 50. (AL)

KREISKLASSE MITTE

TSV Neusäß II beim 0:7 in Stätzing chancenlos

● **FC Stätzing II – TSV Neusäß II 7:0** Auch in der Höhe verdient gewann der abstiegsbedrohte FC Stätzing dieses Match. Neusäß konnte sich während des gesamten Spiels kaum Chancen erarbeiten, die Heimelf dominierte und nutzte ihre Möglichkeiten durch Tore von Rösele (19./22.), Haaf (39.), Bussay (57.), Bilik (60.), Reinthaler (79.), Künzl (82.). (AL)

KREISKLASSE NEUBURG

Baarer Heimsieg in einem Spiel ohne Bedeutung

● **SV Baar – SV Feldheim 2:0** (1:0). In einer Partie ohne große Bedeutung für beide Teams waren die ersten nennenswerten Aktionen je ein Alutreffter auf beiden Seiten, ehe Helmut Rogg, von Markus Bley schön in Szene gesetzt, in der 35. Minute die Baarer Führung erzielte. Nach dem Wechsel tat sich zunächst wenig. Der Gast hatte Mitte der zweiten Hälfte seine beste Phase. Der Baarer Keeper musste des Öfteren in höchster Not eingreifen. In diese Drangperiode hinein machte Tobias Gruber mit dem zweiten Treffer für Baar alles klar (71.). – **Reserven:** 2:0. (rn)

Pfosten. Besser machte es die Heimmannschaft: Jürgen Fuchs (15.) und Julian Eiba (40.) zeigten vor dem Tor keine Nerven und erhöhten auf 3:0. Andre Schäffner hätte das 4:0 erzielen können, scheiterte jedoch am Gästetorhüter. In der zweiten Hälfte war erneut Julian Eiba zur Stelle und erzielte per Kopf das 4:0. Auch nach dem Platzverweis von Diedorfs Michael Heiler blieben Auerbacher Chancen Mangelware. Erst nach einem groben Fehler in der Hintermannschaft erzielte Sebastian Schäffler den 1:4 Anschlussstreffer (88.). – **Reserven:** 0:2. – **Zuschauer:** 120. (mtl)

● **TSV Herbertshofen – TSV Täferlingen 3:3** (2:1) In einer turbulenten Anfangsphase ging Herbertshofen durch Vedran Zeba in Front (5.). Vom Anpfiff weg konnte Manuel Wieser für die Gäste ausgleichen (6.), ehe Christian Kreisel eine Rieder-Flanke zur erneuten Führung für die Schwarz-Roten verwertete (8.). Bis zum Pausenpfeiff stellten beide Teams weitestgehend in den „Sommerbetrieb“ um. Lediglich nach einem Lattenkracher von Täferlingens Pierre Winatschek musste Patrick Liepert nochmals eingreifen und kratzte den Nachschuss von der Linie (45.). Unmittelbar nach Wiederanpfiff drehten Stefan Puhmann (47.) und Andre Prus (49.) die Partie zum 2:3. Die Gump-Schützlinge antworteten durch Christian Glas, der einen Zeba-Freistoß zum Ausgleich einköpfte (57.). Beide Mannschaften drängten auf den Siegtreffer, dem Täferlingen letztlich näher war als die Heimelf: Florian Lautenbacher traf jedoch nur das Quergebälk (63.) und bei einem Schuss von Antonio Carannate (69.) war Heimkeeper Alexander Brodkorb auf dem Posten. – **Zuschauer:** 85. (edi)